

PROGRAMM

BILDUNGSZENTRUM SCHLOSS EICHHOLZ

Die DDR: Mythos und Wirklichkeit

Termin: 10. – 12. Februar 2012
VA-Nummer: E50-100212-2
Tagungsort: Bildungszentrum Schloss Eichholz

Freitag, 10. Februar 2012

14.00 – 16.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Michaela Lukow
Tagungsleiterin

Sozialistisches Weltbild als Grundlage der Erziehung zur Sozialistischen Persönlichkeit
Vera Lengsfeld

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 – 18.00 Uhr **Der deutsche Kulturbund – sozialistische Kulturpolitik der SED**
Thomas Lukow

18.00 Uhr Abendessen

19.00 – 21.15 Uhr **Jugendalltag und sozialistischer Gruppenzwang in DDR**
Filmdokumentationen und Gespräch mit :
Thomas Lukow , Vera Lengsfeld, Andreas Herzog

Samstag, 11. Februar 2012

08.00 – 09.00 Uhr Frühstück

09.00 – 10.30 Uhr **Die Erziehungsdiktatur in den Medien - Kinder- und Jugendsendungen im DDR - Fernsehen**
Vera Lengsfeld

10.30 Uhr Kaffeepause

- 10.45 – 12.15 Uhr **Erziehung und Volksbildung im Alltag: Kindergarten, Hort und Co.**
Thomas Lukow
- 12.15 Uhr Mittagessen
- 13.45 Uhr Abfahrt nach Bonn
- 14.30 – 17.30 Uhr **Die Geschichte der DDR: Von der Gründung zum Zusammenbruch**
Fachkundige Führung durch das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn
- 17.30 Uhr Rückfahrt nach Schloss Eichholz
- 18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 12. Februar 2011

- 08.00 – 09.00 Uhr Frühstück
- 09.00 – 10.30 Uhr **Jugendfestivals, Facharbeiterausbildung und Jugendwerkhöfe – ideologische Einbindung in Arbeit und Weltbild des Arbeiter- und Bauernstaats**
Uwe Hilmer
Forschungsverbund SED-Staat der Freien Universität Berlin
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 – 12.15 Uhr **Im Rückblick: Zwanzig Jahre danach - Die deutsch/deutsche Geschichte aus der Sicht heutiger Schüler**
Uwe Hilmer
- 12.15 Uhr Mittagessen, danach Abreise

Zu den Referenten:

Andreas Herzog:

Schul-, Berufsausbildung und Wehrdienst integriert im System (Jungpionier – Thälmann-Pionier – FDJ – DSF – GST und FDGB)

1978 – 1983 verurteilt wegen Fahnenflucht und Spionage zu 5 Jahren und 6 Monaten Freiheitsentzug, davon Juni – Dezember 1978 in der Stasi-Untersuchungshaftanstalt Hohenschönhausen, Berlin und Dezember 1978 – bis Dezember 1983 in der Stasi-Vollzugsanstalt Bautzen II, danach entlassen in die DDR

1984 Evangelische Kirche gewährt Schutz und Arbeit als Friedhofsarbeiter;

August 1984 Übersiedlung in die Bundesrepublik

Uwe Hilmer:

Forschungsverbund SED-Staat der Freien Universität Berlin

Seit 1990 Initiierung von Veranstaltungsreihen zur Lehrerfort- und -weiterbildung in den neuen Bundesländern

im Forschungsverbund zuständig für das Themenfeld: Volksbildung der DDR

Im Januar 1997 Mitbegründer der Bildungsinitiative SCHUL-SPEISUNG der Forschungs- und Gedenkstätte Normannenstrasse ASTAK e.V. (hier zuständig für Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Seminaren der politischen Bildung)

Verschiedene Publikationen

Vera Lengsfeld: Bürgerrechtlerin

u.a. Mitbegründerin des Pankower Friedenskreises,

Mitglied der ersten frei gewählten Volkskammer 1990

Mitbegründerin des Bürgerbüros für die Verfolgten der DDR-Diktatur

Mitglied des Deutschen Bundestages (1990 – 2005)

1990 mit dem Aachener Friedenspreis, 2008 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet
lebt heute als freischaffende Autorin in Berlin-Pankow

Thomas Lukow: Aktiv in Kultur- und Musikszene Berlin Prenzlauer Berg;

1981 Verurteilung zu 20 Monaten Freiheitsentzug in Berlin-Hohenschönhausen und Bautzen II (Versuchte Republikflucht);

1983 Entlassung nach Ostberlin, wieder aktiv in der Kulturszene und kirchlichen Friedenskreisen;

1989 Ausreise nach Westberlin (mit Familie);

seit 2000 als Referent für politische Bildungsarbeit tätig, unter anderem in den Gedenkstätten Bautzen II, Normannenstraße, Hohenschönhausen und Lindenstraße Potsdam

Michaela Lukow: aktiv in der Kulturszene und kirchlichen Friedenskreisen

Programmänderungen vorbehalten

Konzeption:	Jutta Graf, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Tagungsleitung:	Michaela Lukow
Tagungsbeitrag:	140 Euro (incl. Unterkunft und Verpflegung)
Organisation:	Gisela Schadwinkel Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. • Seminarorganisation Eichholz Urfelder Straße 221 • 50389 Wesseling/Schloss Eichholz Telefon: 02236-707-4277 • Fax: 02236-707-54277 E-Mail: gisela.schadwinkel@kas.de

